

# Amtsblatt für die Gemeinde Letschin



Ortsteile Gieshof-Zelliner Loose, Groß Neuendorf, Kiehnwerder, Kienitz, Letschin,  
Neubarnim, Ortwig, Sietzing, Sophienthal und Steintoch

12. Jahrgang

Letschin, den 3. April 2014

Nr. 3

## Inhaltsverzeichnis

Seite

### **Bekanntmachungen der Gemeinde Letschin**

#### Bekanntmachungen der Wahlbehörde

über das Recht auf Einsicht in das jeweilige Wählerverzeichnis  
und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahlen am 25.Mai 2014 2-6

über die zugelassenen wahlgebietsbezogenen Wahlvorschläge für die Wahl  
der Ortsbeiräte Steintoch, Sophienthal, Sietzing, Ortwig, Neubarnim,  
Kienitz, Letschin, Groß Neuendorf, Kiehnwerder, Gieshof-Zelliner Loose,  
und der Gemeindevertretung Letschin 7-11

Impressum 12

**Bekanntmachung der Gemeinde Letschin**

Wahlbehörde:  
Gemeinde Letschin  
Bahnhofstraße 30a  
15324 Letschin

**Bekanntmachung  
der Wahlbehörde über das Recht auf Einsicht in das jeweilige Wahlverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahlen am 25. Mai 2014**

- **zum Europäischen Parlament**
- **zum Kreistag des Landkreises Märkisch-Oderland**
- **zur Gemeindevertretung Letschin**
- **der Ortsbeiräte der Ortsteile Letschin, Steintoch, Sophienthal, Gieshof-Zelliner Loose, Groß Neuendorf, Kiehnwerder, Kienitz, Neubarnim, Ortwig und Sietzing**

1. Die Wählerverzeichnisse zu den verbundenen Europa- und Kommunalwahlen für den Wahlbezirk der Gemeinde Letschin wird gemäß § 4 EuWG i.V.m. § 17 Abs. 1 BWG und § 20 EuWO sowie § 23 Abs. 3 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) i.V.m. §§ 13 Abs. 1, 99 und 104 Abs. 1 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) in der Zeit vom **5. Mai bis 9. Mai 2014** im Einwohnermeldeamt der Gemeindeverwaltung Letschin, Bahnhofstraße 30a in 15324 Letschin, während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 17.30 Uhr
Freitag	08.00 Uhr – 11.00 Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechend des § 32b Absatz 1 des Brandenburgischen Meldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 5. Mai bis 9. Mai 2014, spätestens am 9. Mai 2014 bis 11.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Letschin, Einwohnermeldewesen, Zimmer 9, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten gemäß §§ 18 Abs. 1 EuWO und 17 Nr. 1 BbgKWahlV bis spätestens zum **4. Mai 2014** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte Personen, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Für die Kommunalwahlen werden gemäß § 14 Abs. 2, 4 und 5 BbgKWahlV ins Wählerverzeichnis **auf Antrag** eingetragen

a) wahlberechtigte Personen mit Nebenwohnung, deren Hauptwohnung außerhalb des Wahlgebietes liegt und die am Ort der Nebenwohnung ihren ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches haben

b) wahlberechtigte Personen, die sich gewöhnlich im Wahlgebiet aufhalten, ohne eine Wohnung innezuhaben

c) wahlberechtigte Unionsbürger, die nicht der Meldepflicht unterliegen.

Die Anträge sind von der wahlberechtigten Person gemäß § 15 Abs. 1 BbgKWahlV bis **spätestens zum 10. Mai 2014** schriftlich unter Angabe von Familienname, Vornamen, Tag der Geburt und, sofern vorhanden, die genaue Anschrift bei der Wahlbehörde der Gemeinde Letschin, Bahnhofstraße 30 a, 15324 Letschin, zu stellen. Die antragstellende Person hat der Wahlbehörde zu versichern, dass sie bei keiner anderen Wahlbehörde die Eintragung in das Wählerverzeichnis beantragt hat.

Eine behinderte wahlberechtigte Person kann sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.

4. Wer einen Wahlschein für die **Europawahl** hat, kann an der Wahl zum Europäischen Parlament durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk im Landkreis Märkisch-Oderland oder durch Briefwahl teilnehmen.

Wer einen Wahlschein für die Kreistagswahl hat, kann an der Wahl des Kreistages des Landkreises Märkisch-Oderland in dem Wahlkreis 2:

- amtsfreie Stadt Seelow,

- amtsfreie **Gemeinde Letschin**,

- Amt Golzow mit den amtsangehörigen Gemeinden Alt Tucheband, Bleyengenschmar, Golzow, Küstriner Vorland und Zechin

- Amt Lebus mit den amtsangehörigen Gemeinden Lebus, Podelzig, Reitwein, Treplin und Zeschdorf

- Amt Neuhardenberg mit den amtsangehörigen Gemeinden Gusow-Platkow, Märkische Höhe und Neuhardenberg

- Amt Seelow-Land mit den amtsangehörigen Gemeinden Falkenhagen (Mark), Fichtenhöhe, Lietzen, Lindendorf und Vierlinden

durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

Wer einen Wahlschein für die Wahl der Gemeindevertretung oder des Ortsbeirates hat, kann an diesen Wahlen durch Stimmabgabe im Wahllokal seines Wahlbezirks oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Erteilung von Wahlscheinen

- 5.1 Einen Wahlschein für die **Europawahl** erhält auf Antrag

5.1.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,

5.1.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,

- a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der EuWO bis zum Sonntag, 4. Mai 2014, oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum Freitag, 9. Mai 2014, versäumt hat,
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der EuWO oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der EuWO entstanden ist,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Wahlbehörde gelangt ist.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein für die **Europawahl** nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum **24. Mai 2014, 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden (§ 27 Abs. 10 EuWO).

## 5.2 Einen Wahlschein für die **Kreistagswahl** erhält auf Antrag

5.2.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,

5.2.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,

- a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlV (bis zum Sonnabend, 10. Mai 2014) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 24 BbgKWahlG i.V.m. § 20 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV (bis zum Freitag, 9. Mai 2014) versäumt hat,
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlV (bis zum Sonnabend, 10. Mai 2014) oder der Einspruchsfrist nach § 20 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV (bis zum Freitag, 9. Mai 2014) entstanden ist,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Wahlbehörde gelangt ist.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein für die **Kreistagswahl** nicht zugegangen ist, kann ihr **bis 15.00 Uhr am Wahltag** (25. Mai 2014) ein neuer Wahlschein erteilt werden (§ 26 Abs. 8 Satz 2 BbgKWahlV).

## 5.3 Einen Wahlschein für die **Wahl der Gemeindevertretung und des Ortsbeirates** erhält auf Antrag

5.3.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,

5.3.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,

- a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlV (bis zum Sonnabend, 10. Mai 2014) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 24 BbgKWahlG i.V.m. § 20 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV (bis zum Freitag, 9. Mai 2014) versäumt hat,
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlV (bis zum Sonnabend, 10. Mai 2014) oder der Einspruchsfrist nach § 20 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV (bis zum Freitag, 9. Mai 2014) entstanden ist,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Wahlbehörde gelangt ist.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein für die **Wahl der Gemeindevertretung und des Ortsbeirates** nicht zugegangen ist, kann ihr **bis 15.00 Uhr am Wahltag** (25. Mai 2014) ein neuer Wahlschein erteilt werden (§ 26 Abs. 8 Satz 2 BbgKWahlV).

5.4 **Wahlscheine** für die Europa-, Kreistags- und Wahl der Gemeindevertretung und des Ortsbeirates können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18.00 Uhr, bei der Wahlbehörde persönlich, schriftlich oder elektronisch – **jedoch nicht telefonisch** - beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahllokales nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis 15.00 Uhr am Wahltag (25. Mai 2014) gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.1.2 Buchstabe a bis c, 5.2.2 Buchstabe a bis c oder 5.3.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen für die Europa-, Kreistags- und Wahl der Gemeindevertretung und des Ortsbeirates noch bis 15.00 Uhr am Wahltag (25. Mai 2014) stellen.

Wer den **Antrag für einen anderen** stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem **weißen Wahlschein für die Europawahl** erhält der Wahlberechtigte für diese Wahl

- einen amtlichen weißen Stimmzettel,
- einen amtlichen **blauen** Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurück zu senden ist, versehenen **roten** Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit dem **gelben Wahlschein für die Kreistagswahl** erhält der Wahlberechtigte für diese Wahl

- einen amtlichen **beigefarbenen** Stimmzettel,
- einen amtlichen **beigefarbenen** Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurück zu senden ist, versehenen **gelben** Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit dem **grünen Wahlschein für die Wahl der Gemeindevertretung und des Ortsbeirates** erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen **rosafarbenen** Stimmzettel für die Wahl der Gemeindevertretung,
- einen amtlichen **grünen** Stimmzettel für die Wahl des Ortsbeirates,
- einen amtlichen **rosafarbenen** Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurück zu senden ist, versehenen **grünen** Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die **Abholung** von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen **für eine andere Person** ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Empfang der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird. Außerdem darf die bevollmächtigte Person bei der Europawahl nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten. Dies hat sie der

Wahlbehörde vor dem Empfang der Unterlagen für die Europawahl schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die jeweils angegebene Stelle absenden, dass dieser dort spätestens am Wahltag (25. Mai 2014) bis 18:00 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden. Der Wahlbrief muss in einem verschlossenen Wahlbriefumschlag enthalten:

- den unterschriebenen Wahlschein
- in einem verschlossenen Stimmzettelumschlag den bzw. die Stimmzettel.

Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens bedienen. Auf dem Wahlschein hat der Wähler oder die Hilfsperson gegenüber der Wahlbehörde an Eides statt zu versichern, dass der Stimmzettel persönlich gekennzeichnet worden ist.

Für die Europa-, Kreistags- sowie die Wahl der Gemeindevertretung und des Ortsbeirates sind jeweils gesonderte Wahlbriefe abzusenden oder bei der jeweils angegebenen Stelle abzugeben!

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Letschin, den 03. April 2014



Böttcher  
Bürgermeister

Wahlbehörde:  
 Gemeinde Letschin  
 Wahlleiterin  
 Bahnhofstraße 30a  
 15324 Letschin



## Bekanntmachung

der zugelassenen **wahlgebietsbezogenen** Wahlvorschläge gemäß § 38 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes und § 40 Abs. 1 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung.

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Steintoch** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	16	Freie Wählergemeinschaft Letschin	FWL
1.	<b>Schunack, Ulrich</b> Geburtsjahr 1939 Dipl. Landwirt Siedlung Wollup 13 OT Steintoch		1.	<b>Kagel, Jürgen</b> Geburtsjahr 1957 Agraringenieur Letschiner Weg 9 OT Steintoch	
			2.	<b>Sturm, Elfi</b> Geburtsjahr 1957 Gärtnerin Siedlung Wollup 2 OT Steintoch	
			3.	<b>Vollberg, Hans-Jörg</b> Geburtsjahr 1948 Rentner Siedlung Wollup 22 OT Steintoch	

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Sophienthal** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

16	Freie Wählergemeinschaft Letschin	FWL
1.	<b>Ewald, Wilfried</b> Geburtsjahr 1959 Malermeister Oderstraße 38 OT Sophienthal	
2.	<b>Mischke, Botmer</b> Geburtsjahr 1962 selbst. Elektrotechniker Oderstraße 35 OT Sophienthal	
3.	<b>Eschbach, Werner</b> Geburtsjahr 1947 Rentner Oderstraße 20 OT Sophienthal	

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Sietzing** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

17	Wir im Oderbruch	WiO	18	Einzelwahlvorschlag Kowallik		19	Einzelwahlvorschlag Lehmann	
1.	<b>Zochert-Köhn, Ines</b> Geburtsjahr 1967 Steuerfachgehilfin Sietzinger Dorfstraße 20 OT Sietzing		1.	<b>Kowallik, Kerstin</b> Geburtsjahr 1967 Reinigungskraft Birkenweg 2a OT Sietzing		1.	<b>Lehmann, Heike</b> Geburtsjahr 1970 Verkäuferin Birkenweg 4a OT Sietzing	

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Ortwig** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

16	Freie Wählergemeinschaft	FWL	18	Einzelwahlvorschlag Kalies		19	Einzelwahlvorschlag Marx		20	Einzelwahlvorschlag Miethke	
1.	<b>Stemekicker, Günther</b> Geburtsjahr 1948 Schlosser Ortwiger Hauptstraße 28 OT Ortwig		1.	<b>Kalies, Marlies</b> Geburtsjahr 1958 selbständig Loose 13 OT Ortwig		1.	<b>Marx, Dirk</b> Geburtsjahr 1973 selbständig Im Winkel 15 OT Ortwig		1.	<b>Miethke, Eveline</b> Geburtsjahr 1950 Rentnerin Ortwiger Dorfstraße 4 OT Ortwig	
2.	<b>Büttner, Klaus</b> Geburtsjahr 1961 Tischler Ortwiger Hauptstraße 7 OT Ortwig										
3.	<b>Zimmermann, Wolfgang</b> Geburtsjahr 1965 Maschinist Ortwiger Hauptstraße 17 a OT Ortwig										

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Neubarnim** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

17	Wir im Oderbruch	WiO	18	Einzelwahlvorschlag von Blücher		19	Einzelwahlvorschlag Seifert-Stühr	
1.	<b>Sorge, Andreas</b> Geburtsjahr 1962 Landwirtschaftsmeister Neubarnimer Ausbau 10 OT Neubarnim		1.	<b>Blücher, Gunhild von</b> Geburtsjahr 1953 Theaterwissenschaftlerin Neubarnimer Dorfstraße 24 OT Neubarnim		1.	<b>Seifert-Stühr, Ulrich</b> Geburtsjahr 1948 Kameramann / Ruhestand Neubarnimer Dorfstraße 24 OT Neubarnim	

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Kienitz** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

16	Freie Wählergemeinschaft Letschin	FWL
1.	<b>Grund, Roland</b> Geburtsjahr 1960 Heizungsbaumeister Friedhofstraße 14 a OT Kienitz	
2.	<b>Dubek, Brigitte</b> Geburtsjahr 1959 Steuersachbearbeiterin Kienitzer Oderstraße 4 OT Kienitz	
3.	<b>Böttcher, Christian</b> Geburtsjahr 1975 Monteur Friedhofstraße 23 OT Kienitz	



Für die Wahl zum **Ortsbeirat Letschin** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	16	Freie Wählergemeinschaft Letschin	FWL	17	Wir im Oderbruch	WiO
1.	<b>Fetting, Günter</b> Geburtsjahr 1941 Diplomlehrer Küstriner Straße 5 Letschin		1.	<b>Hasselbach, Petra</b> Geburtsjahr 1963 BL Schulspeisung Feldstraße 12 Letschin		1.	<b>Forner, Mario</b> Geburtsjahr 1966 Angestellter Rudolf-Breitscheid-Straße 1 Letschin	
2.	<b>Kaul, Norbert</b> Geburtsjahr 1944 Tierarzt Küstriner Straße 2 Letschin		2.	<b>Brückner, Matthias</b> Geburtsjahr 1966 Geschäftsführer Siedlung 26 Letschin		2.	<b>Zink, Kathi</b> Geburtsjahr 1968 Erzieherin Sophienthaler Straße 4 b Letschin	
3.	<b>Neubauer, Manfred</b> Geburtsjahr 1953 Schmiedemeister Gartenstraße 12 a Letschin		3.	<b>Wercham, Manfred</b> Geburtsjahr 1953 Landwirt Wilhelmsauer Dorfstraße 30 Letschin		3.	<b>Brödler, Hartmut</b> Geburtsjahr 1963 Handelsfachwirt Sophienthaler Straße 4 b Letschin	
4.	<b>Treptow, Sieglinde</b> Geburtsjahr 1954 Sparkassenfachwirtin Rudolf-Breitscheid-Straße 3 Letschin							
5.	<b>Nickel, Gudrun</b> Geburtsjahr 1952 EU Rentnerin Edwin-Hoernle-Straße 21 Letschin							
6.	<b>Ambos, Mario</b> Geburtsjahr 1966 Trockenbauer Forstacker 20 Letschin							
7.	<b>Sonnwald, Sven</b> Geburtsjahr 1981 Azubi Triebfahrzeugführer Straße der Jugend 10 Letschin							

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Groß Neuendorf** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

16	Freie Wählergemeinschaft Letschin	FWL	18	Einzelwahlvorschlag Elsholz	
1.	<b>Rindfleisch, Karin</b> Geburtsjahr 1949 Rentnerin Poststraße 8 OT Groß Neuendorf		1.	<b>Elsholz, Jens</b> Geburtsjahr 1985 Dachdecker Birkenring 17 OT Groß Neuendorf	
2.	<b>Karaschewski, Harald</b> Geburtsjahr 1945 Rentner Poststraße 29 OT Groß Neuendorf				
3.	<b>Niemann, Mario</b> Geburtsjahr 1969 EU Rentner Poststraße 16 OT Groß Neuendorf				

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Kiehnwerder** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

16	Freie Wählergemeinschaft Letschin	FWL
1.	<b>Hübner, Peter</b> Geburtsjahr 1961 Kfz-Meister Kiehnwerder 18 OT Kiehnwerder	
2.	<b>Thunack, Rolf-Werner</b> Geburtsjahr 1955 selbst. Heizungsbauer Kiehnwerder 5 OT Kiehnwerder	
3.	<b>Abromeit, Babette</b> Geburtsjahr 1970 Sachbearbeiterin Kiehnwerder 25 OT Kiehnwerder	
4.	<b>März, Dirk</b> Geburtsjahr 1970 Polizeibeamter a.D. Kiehnwerder 8 OT Kiehnwerder	

Für die Wahl zum **Ortsbeirat Gieshof-Zelliner Loose** am **25. Mai 2014** in der Gemeinde Letschin hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

<b>18</b>	<b>Einzelwahlvorschlag Treptow</b>	
1.	<b>Treptow, Jutta</b> Geburtsjahr 1954 Milch-Industrielaborantin Gieshofer Hauptstraße 17 OT Gieshof-Zelliner Loose	
<b>19</b>	<b>Einzelwahlvorschlag Dumke</b>	
1.	<b>Dumke, Riko</b> Geburtsjahr 1970 Fachverkäufer Gieshofer Hauptstraße 21 OT Gieshof-Zelliner Loose	
<b>20</b>	<b>Einzelwahlvorschlag Wetzel</b>	
1.	<b>Wetzel, Sandro-Henri</b> Geburtsjahr 1977 Altenpfleger Gieshofer Hauptstraße 21 OT Gieshof-Zelliner Loose	
<b>21</b>	<b>Einzelwahlvorschlag Scheibe</b>	
1.	<b>Scheibe, Wolfgang</b> Geburtsjahr 1948 Rentner Gieshofer Hauptstraße 31 OT Gieshof- Zelliner Loose	
<b>22</b>	<b>Einzelwahlvorschlag Zeige</b>	
1.	<b>Zeige, Bodo</b> Geburtsjahr 1963 Trockenbaumonteur Gieshofer Hauptstraße 8 OT Gieshof-Zelliner Loose	

Für die **Wahl zur Gemeindevertretung** am **25. Mai 2014** in der **Gemeinde Letschin** hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1	DIE LINKE	DIE LINKE	2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	16	Freie Wählergemeinschaft Letschin	FWL	17	Wir im Oberbruch	WIO
1.	Schoenemann, Stephan Geburtsjahr 1956 Diplom-Agraringenieur Bahnhofsweg 4 Letschin		1.	Fetting, Günter Geburtsjahr 1941 Diplomlehrer Küstnerer Straße 5 Letschin		1.	Augustin, Hans-Dietrich Geburtsjahr 1942 Dipl.-Sozialpädagoge (FH) Voßberger Chaussee 3 Letschin		1.	Ewald, Wilfried Geburtsjahr 1959 Malermaler Oderstraße 38 Letschin		1.	Förner, Mario Geburtsjahr 1966 Angestellter Rudolf-Breitscheid-Straße 1 Letschin	
2.	Makowka, Werner Geburtsjahr 1950 Ingenieur für Landtechnik Feldstraße 9 Letschin		2.	Kaul, Norbert Geburtsjahr 1944 Tierarzt Küstnerer Straße 2 Letschin		2.	Zickerick, Markus Geburtsjahr 1984 Landwirtschaftsmeister Ausbau 5 Letschin		2.	Mischke, Botmer Geburtsjahr 1962 selbst. Elektrotechniker Oderstraße 35 Letschin		2.	Miekley, Peter Geburtsjahr 1963 Versicherungsfachmann Birkenweg 1 a Letschin	
3.	Weinert, Knut Geburtsjahr 1962 Maschinist Bahnhofstraße 28 Letschin		3.	Lieske, Jutta Geburtsjahr 1961 Verwaltungsfachwirtin Gartenstraße 11 a Letschin		3.	Gosselck, Natascha Geburtsjahr 1966 selbst. Kauffrau/Finanzbuchhalterin Sophienthaler Straße 33 Letschin		3.	Dübek, Brigitte Geburtsjahr 1959 Steuersachbearbeiterin Kienitzer Oderstraße 4 Letschin		3.	Friedrich, Bertoni Geburtsjahr 1957 Landwirt Neubarnimer Dorfstraße 117 Letschin	
			4.	Neubauer, Manfred Geburtsjahr 1953 Schmiedemeister Gartenstraße 12 a Letschin		4.	Winnige, Tobias Geburtsjahr 1978 Landwirt Neu Rosenthal 10 Letschin		4.	Büttner, Klaus Geburtsjahr 1961 Tischler Ortwiger Hauptstraße 4 Letschin		4.	Brödler, Hartmut Geburtsjahr 1963 Handelsfachwirt Sophienthaler Straße 4 b Letschin	
			5.	Nickel, Gudrun Geburtsjahr 1952 EU Rentnerin Edwin-Hoerle-Straße 21 Letschin					5.	Grund, Roland Geburtsjahr 1960 Heizungsbaumeister Friedhofstraße 14 a Letschin		5.	Zochert-Köhn, Ines Geburtsjahr 1967 Steuerfachgehilfin Sietzinger Dorfstraße 20 Letschin	
			6.	Treptow, Sieglinde Geburtsjahr 1954 Sparkassenfachwirtin Rudolf-Breitscheid-Straße 3 Letschin					6.	Sternekicker, Günther Geburtsjahr 1948 Schlosser Ortwiger Hauptstraße 28 Letschin		6.	Christen, Andreas Geburtsjahr 1976 Kaufmann Birkenring 19 Letschin	
			7.	Ambos, Mario Geburtsjahr 1966 Trockenbauer Forstacker 20 Letschin				7.	Rindfleisch, Karin Geburtsjahr 1949 Rentnerin Poststraße 8 Letschin		7.	Dumke, Riko Geburtsjahr 1970 Fachverkäufer Gieshofer Hauptstraße 21 Letschin		
			8.	Schunack, Ulrich Geburtsjahr 1939 Dipl. Landwirt Siedlung Wollup 13 Letschin				8.	Vollberg, Hans-Jörg Geburtsjahr 1948 Rentner Siedlung Wollup 22 Letschin		8.	Gellenthin, Astrid Geburtsjahr 1970 Dipl. Ing. Gartenbau Ortwiger Hauptstraße 10 Letschin		
			9.	Sonnwald, Sven Geburtsjahr 1981 Auszubildender als Triebwerkzeugführer Straße der Jugend 10 Letschin				9.	Brückner, Matthias Geburtsjahr 1966 Geschäftsführer Siedlung 26 Letschin		9.	Melchert, Ramona Geburtsjahr 1975 Betriebsberaterin Birkenring 19 Letschin		
			10.	Hartmann, Regina Geburtsjahr 1951 Ökonompädagogin Meisterstraße 6 Letschin				10.	Karaschewski, Ralf Geburtsjahr 1974 Dachdeckermeister Kienitzer Oderstraße 34 Letschin		10.	Sorge, Andreas Geburtsjahr 1962 Landwirtschaftsmeister Neubarnimer Ausbau 10 Letschin		
			11.	Zeitl, Jörg Geburtsjahr 1965 Kfz-Schlossermeister Friedrichstraße 2 Letschin				11.	Hasselbach, Petra Geburtsjahr 1963 BL Schulspeisung Feldstraße 12 Letschin		11.	Zink, Kathi Geburtsjahr 1968 Erzieherin Sophienthaler Straße 4 b Letschin		
			12.	Poschitzki, Sören Geburtsjahr 1967 Gewerbetreibende Küstnerer Straße 4 Letschin				12.	Wercham, Lutz Geburtsjahr 1986 Landwirt Wilhelmsauer Dorfstraße 30 Letschin					
			13.	Schürmer, Thomas Geburtsjahr 1963 Hausmeister Fontanestraße 4 Letschin				13.	März, Dirk Geburtsjahr 1970 Polizeibeamter a.D. Kiehnwerder 8 Letschin					
								14.	Koller, Torsten Geburtsjahr 1963 Elektriker Bahnhofstraße 2 Letschin					
								15.	Böttcher, Christian Geburtsjahr 1975 Monteur Friedhofstraße 23 Letschin					

Letschin, den 03. April 2014



Wiese  
Wahlleiterin der Gemeinde Letschin

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**

Gemeinde Letschin  
Der Bürgermeister  
Bahnhofstraße 30 a  
15324 Letschin \* Tel.: 033475/6059-0 \* Fax: 033475/279

**Redaktion:**

Frau Düsterhöft 033475/6059-11, e-mail: [dagmar.duesterhoeft@letschin.de](mailto:dagmar.duesterhoeft@letschin.de) bzw. [kontakt@letschin.de](mailto:kontakt@letschin.de)

**Herstellung:**

Eigendruck

**Bezugsmöglichkeiten und –bedingungen:**

Das Amtsblatt für die Gemeinde Letschin erscheint nach Bedarf in der Regel monatlich. Es kann im Dienstgebäude der Gemeinde Letschin, Bahnhofstraße 30 a, 15324 Letschin, Zimmer 3 bezogen werden. Bei Selbstabholung wird das Amtsblatt kostenfrei abgegeben; beim postalischen Bezug sind die Versandkosten zu erstatten. Das Amtsblatt kann gegen Erstattung der Versandkosten abonniert werden. Das Abonnement gilt für ein Kalenderjahr und verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn es nicht bis zum 30. November des Jahres gekündigt wird. Das Amtsblatt für die Gemeinde Letschin steht außerdem zum kostenlosen Herunterladen und Ausdruck im Internet unter der Adresse [www.letschin.de](http://www.letschin.de) zur Verfügung.